



Als Personalentscheider tragen Sie die Verantwortung für Ihre Mitarbeiter im Unternehmen, Sie wissen, wo es Engpässe gibt. Profitieren Sie von der Erfahrung der KILMONA-Consultants, so sparen Sie sich Zeit und Kosten für die aufwendige Personalrekrutierung. So unterschiedlich und anspruchsvoll die Leistungsbereiche im Office-Sektor sind, so entscheidend ist die bedarfsgerechte Besetzung mit qualifizierten Mitarbeitern durch temporäre Überlassung oder permanente Besetzung.

Hauptgeschäftsstelle  
Stuttgart

**KILMONA**  
PersonalManagement GmbH  
Hirschstrasse 14  
70173 Stuttgart

Tel. 0711 / 63 34 48-0  
Fax 0711 / 63 34 48-10  
stuttgart@kilmona.de

Niederlassung  
Karlsruhe

**KILMONA**  
PersonalManagement GmbH  
Kaiserstraße 207  
76133 Karlsruhe

Tel. 0721 / 95 78 97-0  
Fax 0721 / 95 78 97-10  
karlsruhe@kilmona.de

### Personalleasing und Arbeitsvermittlung

Stellenausschreibungen werden von uns entsprechend Ihren Vorgaben geprüft und gegebenenfalls durch weitere Anforderungen sinnvoll ergänzt.

Wir machen uns von jedem Bewerber ein persönliches Bild. So prüfen wir nicht nur die Eignung für die spezielle Aufgabe, sondern nutzen auch die Gelegenheit, uns von den „Soft-Skills“ zu überzeugen, damit wir Ihnen die höchste Fach-

und Sozialkompetenz zur Verfügung stellen können.

Wir bieten:

- \* Besetzung von vakanten Positionen
- \* Informativ Leistungsprofile
- \* Bezahlt werden nur tatsächlich geleistete Stunden

### KILMONA steht für bedarfsgerechte und individuelle Personallösungen

Begeben Sie sich in die Hände von unseren Experten. Unsere Consultants begegnen Ihnen mit langjähriger Branchenerfahrung und verstehen sich als Spezialisten ihrer Kernkompetenzen. Durch den Zusammenschluss verschiedener Kooperationspartner sind wir bundesweit mit regionalem Schwerpunkt tätig.

Unsere Strategie beruht auf der individuellen Beratung sowie Betreuung unserer Kunden, Mitarbeiter und Bewerber. Die Vorgehensweise hierzu ist nicht standardisierbar, sondern wird den Einzelbedürfnissen jedes Kunden/Mitarbeiters/Bewerbers gerecht. Die Strategie basiert auf der persönlichen Kompetenz und den umfangreichen Erfahrungen der Berater.



Events



Infos



Kilmona

### Innovatives Personalmanagement

Eine neue internationale Studie mit dem schönen Namen „Innovation Imperative 2013“ kommt auf spannende Ergebnisse rund um das Themenfeld Innovationen und HR. Nicht nur die Bezahlung und Job-Sicherheit zählen – ohne „soft skills“ wie Innovationskraft und ein innovatives Personalmanagement können Unternehmen heute kaum noch Mitarbeiter gewinnen und halten. Das zeigt die jetzt veröffentlichte internationale Studie von Futurestep, die weltweit mit über 4000 Arbeitskräften durchgeführt wurde.

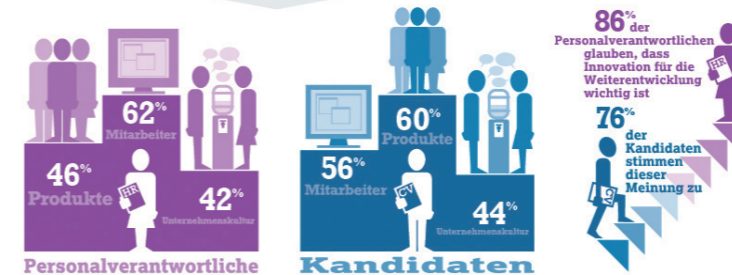
Ohne Innovationen geht es nicht. Sie sind heute mehr denn je ein Kernelement für Mitarbeitergewinnung und Unternehmenskultur. Vor allem für die sozial vernetzte, auf allen Kanälen kommunizierende Generation Y, die am Arbeitsplatz nach Innovationen und persönlicher Entfaltung strebt. Allein in Deutschland sind es erstaunliche zwei Drittel aller Befragten, die nach nur sechs Monaten einen Stellenwechsel in Erwägung ziehen, wenn ihre Erwartungen an innovative Angebote nicht erfüllt werden.

Innovatives Personalmanagement ist mit einem hohen Innovationsgeist im Unternehmen verbunden. Nur wenn Unternehmen ihrer Personalabteilung umfangreiche Ressourcen bereitstellen, können sie sich als innovative Marke etablieren und fortschrittlich orientierte Spitzentalente anwerben und binden.

Eine hohe emotionale Mitarbeiterbindung ist Voraussetzung für die Innovationsfähigkeit von Unternehmen. Nur wer hoch motiviert ist, kann aus Ideen Innovationen werden lassen. Das Fix-Gehalt allein, ist es nicht, was zählt – ich möchte als Spitzenkraft in einem angesehenen, innovativen Zukunftsunternehmen arbeiten. Neben dem Angebot an Schulungsmöglichkeiten und ganzheitlichen Programmen, gute Mitarbeiter zu halten, können Unternehmen mit Innovation punkten, wenn sie Querdenker zulassen und neue Konzepte und Kreativität wertschätzen.

Die umfangreiche Studie kann jeder Interessierte unter [www.futurestep.com/innovate](http://www.futurestep.com/innovate) kostenlos erhalten. Interessant ist u.a., dass nur 27 Prozent der Angestellten der Meinung sind, ihr aktueller Arbeitgeber beweise Innovationskraft im Recruiting und Talentmanagement. Und auch im Bereich langfristiger Maßnahmen zur Mitarbeiterbindung herrscht in Deutschland Nachholbedarf: 73 Prozent der Beschäftigten erwarten, dass auch bei der langfristigen Mitarbeiterbindung innovative Strategien eingesetzt werden.

### Also was macht ein Unternehmen innovativ?





## Feste & Events im Oktober / November

### Weltgrößte Kürbisausstellung im Blühenden Barock

Alljährlich zwischen September und November sind die Ludwigsburger im Kürbisfieber und nichts beschäftigt sie mehr als die Frage: "Wer hat den Größten?" - Kürbis natürlich! Dieses Geheimnis wird am 13. Oktober bei der Europameisterschaft im Kürbiswiegen gelüftet. Wird der Vorjahresrekort nochmals überboten? Die inzwischen schon kultige Ausstellung der skurrilen Gewächse mit den prachtvollen Farben und außergewöhnlichen Formen überrascht jedes Jahr mit einem neuen Thema. Über 400.000 Kürbisse in über 450 Sorten aus aller Welt sind im Park zu Gast. Speise- und Zierkürbisse können erworben werden. Zahlreiche Sonderveranstaltungen begleiten die Ausstellung: Kürbisregatta (15.9.), Kürbisschnitzer Ray Villafane zeigt seine Schnitzkünste (19. bis 22.9.), Deutschlands größte Kürbissuppe (28./29.9.), Deutsche Meisterschaft im Kürbiswiegen (6.10.), Riesenkürbis-Schnitz-Festival (20.10.), Halloween-Kürbis-Schnitzen für alle (26.10.) und Kürbis-Schlachtfest (3.11.).

#### Termin/Uhrzeit

Fr. 30. Aug 2013 - So. 3. Nov 2013

Tägl. 9-18 Uhr

Preise: Eintritt zu den herkömmlichen Tageseintrittspreisen des Blüba: Erw. 8, Kinder (4-15 J.) 3,90 EUR

#### Veranstaltungsort:

Blühendes Barock  
Schorndorfer Straße  
71640 Ludwigsburg  
Tel. +49 7141 / 975650  
FAX / 9756533  
www.blueba.de  
info@blueba.de



## Stuttgart - Region & Land

Interview mit Sebastian Prüßmann „Der Teller muss strahlen“



Stuttgart - - Nachdem Bernhard Diers im Frühjahr aus gesundheitlichen Gründen aufgeben musste, geht nächste Woche Sebastian Prüßmann, 33, als neuer Küchendirektor im Hotel am Schlossgarten an den Start. Im StZ-Gespräch äußert er sich darüber, wie er in Stuttgart alte Gourmets behalten und neue gewinnen will.

Herr Prüßmann, wie ist das für Sie, die Nachfolge von Bernhard Diers anzutreten, dem bisher besten Koch in der Region? Die Fußstapfen sind groß. Wir haben großen Respekt vor dem, was Bernhard Diers zehn Jahre lang geleistet hat. Wir möchten an die alten Erfolge anknüpfen, aber auch ein bisschen was verändern. Wir wollen die Gäste, die dem Haus schon lange treu sind, behalten – aber auch viele neue gewinnen.

Bernhard Diers ist von den Gästen auch als Mensch sehr geschätzt gewesen.

Einige sagen, dass ihm durch die Erweiterung auf einen Gourmetbetrieb sieben Tage die Woche mittags und abends zu viel aufgelastet wurde. Wie gehen Sie damit um?

Ich kann nicht viel dazu sagen, was hier vor meiner Zeit gewesen ist. Wir starten mit zwei Ruhetagen, Sonntag und Montag, und wir haben das Speisekonzept auf mich und natürlich auf den Gast zugeschnitten. Wir werden einen Neuanfang machen, so wie wir ihn uns hier vorstellen.



## Feste & Events im Oktober / November

"Auf zum Wasen!", so heißt es wieder ab dem 27. September 2013. Denn dann beginnt in Stuttgart eines der schönsten und größten Volksfeste der Welt: das Cannstatter Volksfest. Rund 320 Beschicker sorgen mit ihren Fahr- und Vergnügungsgeschäften, leckeren Speisen und Getränken, mit Musik und Partystimmung in den prächtig geschmückten Festzelten für eine unverwechselbare Atmosphäre.



Der Traditionsmorgen vor der Fruchtsäule, der farbenfrohe Volksfestumzug mit mehr als 3.500 Mitwirkenden, zwei Familientage mit reduzierten Preisen, der Krämermarkt und zum krönenden Abschluss ein spektakuläres Musikfeuerwerk stehen ebenfalls auf dem Programm. Bis zum 13. Oktober werden in 17 Festtagen rund 3,5 Millionen Besucher erwartet.



Die **Stuttgarnacht**, am 19. Oktober geht es mit Shuttle-Bussen in alle vier Himmelsrichtungen zu den Kulturhighlights der Stadt. Von 19 bis 2 Uhr bieten über 70 Veranstaltungsorte exklusive Live-Programme und außergewöhnliche Einblicke!

Musikalische Leckerbissen bringen die Stadt zum Klingen - vom klassischen Konzert über Jazz- und cross-over-Sessions bis hin zu überraschenden Chordarbietungen. Auf Stuttgarts Bühnen beeindrucken bewegendes Schauspiel- und Figurentheater, atemberaubende Tanz- und Artistik-Shows, gewitzte Kleinkunst und kuriose Lesungen. Cineastische Schätze und neue Film- und Medienprojekte erschaffen faszinierende Welten, während Stadtführungen mit ungewöhnlichen Themen, Geschichten und Anekdoten durch die nächtlichen Straßen locken. Wer dann noch nicht genug hat, feiert mit dem stuttgarnacht-Ticket in ausgewählten Clubs bis in den frühen Morgen.

<http://www.stuttgarnacht.de/>

## So bereiten Sie Ihre Pflanzen im Ziergarten auf die kalte Jahreszeit vor.

Rosen: Leichter Rückschnitt

Öfterblühende Rosen brauchen bereits im Herbst einen leichten Rückschnitt. Kürzen Sie mit der Gartenschere alle besonders langen, sparrigen Triebe, so dass ein gleichmäßiger Strauch mit einer kompakten Krone entsteht. Der richtige Rückschnitt findet allerdings erst im nächsten Frühjahr statt, sobald die Forsythien ihre Blüten öffnen.

Bonsai schützen

Wie die Bäume in der Natur bereiten sich auch Bonsais langsam auf den Winter vor. Sie benötigen weniger Wasser, größere Schnittmaßnahmen sollten nicht mehr erfolgen. Da die Pflanzschalen bei anhaltendem Frost leicht durchfrieren, gräbt man die Wurzelballen zum Monatsende samt Gefäß ins Gartenbeet ein. Der Erdboden isoliert und schützt die Wurzeln.

Prachtkerzen zurückschneiden

Um die Lebensdauer der kurzlebigen Staude zu verlängern, sollte man sie gleich nach dem Verblühen zurückschneiden. Der Herbst-Rückschnitt hilft der Prachtkerze, Kraft für das nächste Jahr aufzusparen. Um die Pflanze vor Frost zu schützen wird sie im November mit Herbstlaub abgedeckt. Fichtenzweige verhindern, dass Herbststürme die aufgeschichteten Blätter gleich wieder davontragen.